



Ein satirisch visionärer Einblick auf die Plattfüße der deutschen Kanzlerin und Europa gemessen an den sich real entwickelnden politischen und gesellschaftlichen Prozessen der Gegenwart.

Hochbrisanter politischer Sprengstoff – nichts für opportune Zeitgenossen

von Orfeu de SantaTeresa

I. Auflage

Es begann mit einem Zittern. Die deutsche Kanzlerin stand, symbolisch für Deutschland, zitternd beim Staatsempfang. Die Presse munkelte und spekulierte viel und dummes Zeug, wie immer eben. Hier einige Schlagzeilen von „schlagenden Beweisen“:

MÜDDEUTSCHE: Kanzlerin zittert erneut!

FKZ: Sie tut es schon wieder!

BLÖD: Kanzlerin als Zitteraal!

RHEINISCHE ROST: Dat jibt et doch nit – de Ganzlerin zittert!

LÜEGEL: Vorboten des Abgesangs? Kanzlerin zittert staatstragend.

WANDELSBLATT: Muss jetzt auch die Wirtschaft zittern?

ZETDEEFF (Claus Weber): „Wieder einmal konnte die Kanzlerin mit eisernem Durchhaltewillen beweisen, dass selbst ein Glas Wasser zuwenig sie nicht vom Amt verdrängen kann.“

BUNDESFRESSEKONFERENZ (Lefan Eibert): „Es bestand zu keiner Zeit eine ernsthafte Gefahr, die Kanzlerin hat alles fest im Griff, sich selbst schon gar nicht mehr, wenn es gefordert wird.“

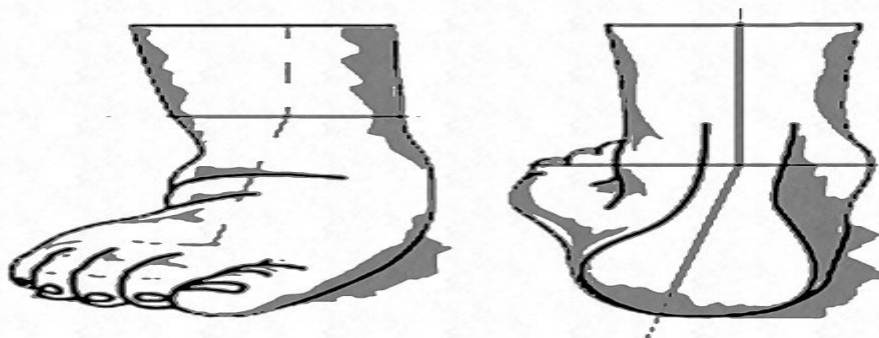
Die Kanzlerin selbst meinte, es ginge ihr gut, kein Grund zur Sorge.

Doch der Michel war besorgt und beim Anblick der zitternden und vor sich hin brabbelnden Kanzlerin beschlichen ihn unguete Gefühle, ähnlich denen wie bei ihrem historischen Vorgänger, dem Reichskanzler, welcher an und ab in Perserteppiche biss und in Endlosmonologen mit sich selbst vom Endsiech fabulierte.

Doch soweit schien es dieses Mals noch nicht zu sein, auf jeden Fall beschloss Frau Kanzlerin ihre staatstragenden Empfänge künftig sitzend abzuhalten, was ihrem Gesäß auch gut zu Gesicht stand.

Die Lösung dieser ganzen Zitterpartie der Kanzlerin ist denkbar einfach, wie immer eben.

Erstens leidet die Dame unter erworbenen Plattfüßen durch mangelndes Training (dauerhaftes Herumsitzen in Brüssel und Berlin, beständiges Tragen von Schuhen ohne anständige Einlagen), Überlastung der Füße durch Übergewicht oder und dazu lang anhaltendes Stehen bei sinnlosen Empfängen.



Orfen2019

Zweitens hat sie Flatulenz, nicht nur im Finanzhaushalt ihrer Firma, der BRD-GmbH, sondern auch im Gedärm. Die von ihr produzierten Gasüberschüsse können aufgrund der extremen Geruchsentwicklung nicht in das deutsche Gasnetz eingeleitet werden – so muss die Kanzlerin für einen unkontrollierten Abgang sorgen, eben auch mal bei öffentlichen Auftritten. Ursächlich ist ganz sicher ihre äußerst ungesunde Lebensweise, viel sitzen, dauernd essen und kein bisschen Sport.

Drittens hat sie neue elektromagnetische Einlagen bekommen, nein, nicht von Putin zu ihrem Geburtstag, sagen wir, von einem kleinen hocheffektiven Geheimdienst, welcher mittels Satelliten gestützten Mikrowellenimpulsen direkt auf ihre Plattfüßeinlagen ein beeindruckendes Gezitter initiiert, bei Bedarf eben. Da dieser Strahlenbeschuss sehr, sehr unangenehm ist, ähnlich einem Muskelkrampf, begann die Kanzlerin zu brabbeln, „aufhören, aufhören, endlich aufhören“, doch unser kleiner hocheffektiver Geheimdienst aus einem kleinen mit uns in Staatsräson verbundenen Kunststaates am Rande des östlichen Mittelmeeres dachte gar nicht daran von diesem Spaß abzulassen. Selbst der ukrainische Präsident Wolodymyr Oleksandrowytsch Selenskyj konnte sich kaum das Grinsen verkneifen, als die Kanzlerin „under Control“ gebracht wurde. Selenskyj war natürlich im Bild was vor sich ging.

Bei dem ganzen Zitterzirkus, wo Die Kanzlerin vorgeführt wurde, muss man sich im Klaren sein, das es sich hierbei nur um eine wundersame Ablenkung vom Wesentlichen im allgemeinen Vorsommerloch der Klamödien handelt, sind doch die eigentlichen Probleme in TEUSCHELAND und der EUdSSR unlösbar.

- Krähta-Thunfisch stiehlt der Kanzlerin den Klimabonus, es gibt zuwenig CO2 zum Besteuern.
- Kinder weiter voll bescheuert mit Freitagstreik zum Klimaschmutz, Kanzlerin freut sich sehr darüber und begrüßt die neue Kulturrevolution.
- Youtuber Rezo wirbt für die ZEHDEUH, Zerstör Deutsche Städte Medien GmbH, finanziert und puscht den Blauwuschel mit der Kapp, die Jungmichel freuen sich und nehmen alles wieder voll ernst, wie immer eben, lach!
- Die Kanzlerin kann in ihrer Loge nicht weiter nach unten befördert werden, Wolfgang Schnäuble, Meister vom Stuhl, will als letzter das Licht in der BRD-GmbH löschen.
- Ursula von der Leiden soll endlich die EUdSSR zum Zerbrechen reformieren, so kann besser gesamthaft abgezockt werden.
- Annegretel Kampf-Knarrenbauer führt jetzt die DEUTSCHE BUNDESWEHR AG siechreich ihrem Endsiech an der Ostfront entgegen. Mit was, ist noch nicht so ganz geklärt, auf jeden Fall scharrt die selbstverliebte Generalität schon über die benachbarte russische Grenze. Winken doch unermessliche Bodenschätze in Zar Putins Reich. Ein kleiner Atomkrieg wird das Problem schon lösen, Schade nur, dass es danach keine Michel mehr geben wird inklusive Anreiner.
- Der copyright geschützte T(euro) flattert still seinem Ende entgegen, der Michel weiß noch nichts davon und investiert in sinnloses Zeugs (Immobilien, Weiber, SUVs u. v. a. m.).
- Der Migrantenstrudel kommt nicht recht voran, Ralola Sackete hat versagt. Zum Glück öffnet Präsident Erdolahm die türkischen Schleusen, der Nachschub scheint gesichert.
- Klaudia Benedikt Rot ist Vizepräsident des Deutschen Buntentages. Er / Sie gibt sich mit blonder Perücke, Froschblick und hochintelligenten Äußerungen, Gender

gerecht, ganz ihrem / ihren geistigen Orgasmen im Papperlament hin. Jede Sitzung ist bei seiner / ihrer Anwesenheit prall gefüllt. So viel wurde dort selten gelacht.

- Deutschland wartet sehnsüchtig auf den BLACK OUT, hat ihn zwar schon, wenn auch vom Michel unbemerkt, doch so lange der Kühlschrank funktioniert, der TV (Brainwasher) flimmert, der Blankomat T(euros) ausspuckt und die BUNDESLÜGA bei Flutlicht kickt, ist alles o k.
- Die Energiewende ist gelungen, überall kreiseln die Windschredder unnützes Getier weg, die Landschaft heißt jetzt Sturmpark. Selbst auf dem Meer müssen die Schiffe im Zickzack um die Windmühlen herum fahren um den Wind nicht zu beeinträchtigen.
- Auch geht es mit den Elektrotrassen prima voran, so, wie der Flughafen Berlin Wahnwitz oder Stuttgart12. Der Michel ist Meister seiner Ingenieurskunst, dort wo er plant und wütet läuft am Ende garantiert überhaupt nichts mehr. Wohin man schaut, Fachkräfte, nur keine echten Michel eben.
- Krankheitsministrant Sahn und sein seltsames Mysterium wollen jetzt endlich die Michel gesund impfen. Prima Idee! Sind sie doch in der Regel zu fett, zu faul, impotent und dumm dazu. Mit der Impfpflicht wird der völkische Überfluss vom Säugling bis zum Greis weiter dezimiert, Masern ist ja nur ein billiger Vorwand.

Und zum Schluss der lustigen Vorgänge im vereinigten Verwaltungsgebiet, endlich wieder leere Straßen! Ja, wie zur Zeit der von Enrie Cissinger geplanten „Ölkrise“, Ende mit Autofahren. Der Michel geht jetzt zu Fuß, benutzt das Fahrrad, den E-Roller oder den Rollator. E-Autos oder Wasserstoffbomber bleiben der Elyte überlassen, ebenso Flugreisen zu den üblichen Sinnlosigkeitstreffen überall auf dem Globus.

Auch kennt man schon den nächsten Kanzler, es ist Hochbert Labeck, Bündnis 999 / Die Olivgrünen. Der Mann schreibt gern was, ein Rasierapparat ist ihm fremd, was Frauen ganz sexy finden (in ihrer Einfalt). Ansonsten wird er mit der Party „DIE SINKE“, der ESPEDEH, der Terrororganisation ANTIEFAH und anderem Zeitgeist gemäß Hirn gewaschenem Gesocks die Michel zu neuer Hochform Richtung Untergang auflaufen lassen.

Und was macht die AEFDEH? Na, die spielt weiter „Opposition“, sonst würde der Michel ja vom Glauben an die Demokatur abfallen. Keine Sorge, selbst wenn die AEFDEH ein bisschen regiert, so ist sie doch ganz auf Linie mit der ATLANTIKTÜCKE, der NAHTOD und dem klitzekleinen Land da am Rande des östlichen Mittelmeeres, Sauland hat es ja öffentlich versprochen.

Jetzt gibt es nur noch wahre FAIKNUWS. Der Erfolg gebührt Meiko Sosef Aas, ehem. Justiziant in der Berliner Gesetzesschmiede. Mit seinem großen Wurf, dem Schwätzwerkdurchsetzungsgesetz, hat er die asozialen Schwätzwerke in wahre Meinungskläarwerke verwandelt. Mit KORREKTSCHNIEF und der aufheiternden Armer Adeus Antonios Stiftung und der viel gepriesenen Anette Schikane vom Mysterium für Staatsunsicherheit der DEHDEHERRR kommen nur noch prima Meinungen in die Öffentlichkeit, wie:

- Putin klaut russischen Rentnern letzte Kartoffeln.
- Assad will Großsyrien errichten.
- China frisst lebende Tibeterbabys.
- Trampp ist überschwul.

- Baracke Osama wird nächster Papst.
- Deutsche Importe sinken ins Uferlose.
- Michel beliebteste Touristen auf der Welt.
- CO2 für alle.
- Plastikmüll ist klinisch rein.
- Geschlechterunterschiede sind Einbildungen.
- Künstliche Intelligenz ist gesund.
- 5 G macht mausetot.
- Europa wird neue Sahara, die Sahara blüht.
- Missbrauch ist eine Mode für Besserverstehende.
- Vatikan AG vor der Insolvenz.
- Multi-Milliardär Jäfrie Äppelstein hat es jetzt gut, Reue im Himmel.
- Erdumlauf jetzt schneller dank fehlender Ozonschicht.
- Kryptowährungen unverdaulich, Blockchain macht dumm.
- Denunzianten jetzt steuerbegünstigt.
- Neuer Wohnraum in Konservendosen.
- Von den Plattfüßen zur Weltpolitik, ein Erfolg der deutschen Kanzlerin.

Viel Spaß mit Ihrer Zukunft wünscht Ihnen

Orfeu de Santa Teresa 😊

Imprint

[PGPARTIST COPYRIGHT](#)

Peter A. A. Werner MD
 Casimir-Katz-Straße 28 d
 D-76593 Gernsbach / Europe
 phone +49(0)7224 623651
 mobile +49(0)170 4178833

E-mail: pgpartist@web.de

Weitere Literatur unter:

<http://orfeu-de-santateresa.com/literatura/>